



**CDU**-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den Vorsitzenden des  
Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz  
Herrn Christoph Fiévet  
Kreishaus

25.07.2022

53721 Siegburg

nachrichtlich:  
Fraktionen/Gruppen

## **Antrag**

### **Folgen der Energiekrise im Rhein-Sieg-Kreis**

Sehr geehrter Herr Fiévet,

der russische Angriffskrieg mit seinen Folgen hat erhebliche Auswirkungen auf die Energie- und insbesondere die Gas- und Fernwärmeversorgung auch im Rhein-Sieg-Kreis.

Nach der sog. *Frühwarnstufe* im Frühjahr hat das Bundeswirtschaftsministerium im Juni im Zusammenhang mit dem drei Eskalationsstufen umfassenden „Notfallplan Gas für die Bundesrepublik Deutschland“ die sog. *Alarmstufe* ausgerufen. Aktuell wird befürchtet, dass schon bald die letzte Eskalationsstufe, die sog. *Notfallstufe* ausgerufen werden muss. Die Folge wäre ein staatlicher Eingriff in die Gasversorgung durch die Bundesnetzagentur.

Von der aktuellen Energiekrise und ihren Folgen sind Privathaushalte und Kommunen, aber insbesondere auch systemrelevante und soziale Einrichtungen gleichermaßen betroffen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir für die nächsten Sitzung des Ausschusses für Rettungswesen und Katastrophenschutz um einen umfassenden Sachstandsbericht, u.a. darüber, wie die Situation von der Kreisverwaltung und den Energieversorgern im Kreis eingeschätzt wird, was eine Ausrufung der Notfallstufe für Auswirkungen auf die verschiedenen Bezieher im Kreis hätte und inwiefern der Kreis auf eine solche Situation vorbereitet ist, bzw. welche Schritte in der Folge ergriffen werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber

Michael Söllheim

Ingo Steiner

Manuela Gardeweg

f. d. R. Christian-Alexander Heinrich